

## Bescheid

über die Änderung der  
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung/  
allgemeinen Bauartgenehmigung  
vom 14. Oktober 2019

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam  
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Zulassungs- und Genehmigungsstelle  
für Bauprodukte und Bauarten

Datum: 02.09.2022      Geschäftszeichen: II 71-1.74.6-1/22

**Nummer:**  
**Z-74.6-161**

**Geltungsdauer**  
vom: **2. September 2022**  
bis: **12. Juni 2023**

**Antragsteller:**  
**Sika Deutschland GmbH**  
Kornwestheimer Straße 103-107  
70439 Stuttgart

**Gegenstand des Bescheides:**

**SikaTank PK-25 G als Bestandteil des Sika-Fugenabdichtungssystems zur Verwendung in LAU-Anlagen**

Dieser Bescheid ändert die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/allgemeine Bauartgenehmigung Nr. Z-74.6-162 vom 14. Oktober 2019.

Dieser Bescheid umfasst zwei Seiten und drei Anlagen. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung/allgemeinen Bauartgenehmigung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

DIBt

## **II BESONDERE BESTIMMUNGEN**

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert:

1. Die Anlage 1 dieses Bescheids ersetzt die Anlage 1 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung/ allgemeinen Bauartgenehmigung Nr. Z-74.6-161 vom 14. Oktober 2019.
2. Die Anlage 2 dieses Bescheids ersetzt die Anlage 5 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung/ allgemeinen Bauartgenehmigung Nr. Z-74.6-161 vom 14. Oktober 2019.
3. Die Anlage 3 dieses Bescheids ersetzt die Anlage 6 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung/ allgemeinen Bauartgenehmigung Nr. Z-74.6-161 vom 14. Oktober 2019.
4. Anlage 11 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung/allgemeinen Bauartgenehmigung Nr. Z-74.6-161 vom 14. Oktober 2019 entfällt ersatzlos.

Dr.-Ing. Ullrich Kluge  
Referatsleiter

Beglaubigt  
Dr.-Ing. Westphal-Kay

Liste der Flüssigkeiten, gegen die das Fugenabdichtungssystem flüssigkeitsundurchlässig und chemisch beständig ist

Gruppen-Nr.	zugelassene Flüssigkeiten für die Anlagenbetriebsarten <sup>1)</sup> Lagern (L), Abfüllen (A) und Umschlagen (U) nach Beanspruchungsstufe <sup>1)</sup> gering (1), mittel (2) und hoch (3)	Betriebsart und Stufe <sup>1)</sup>	Befahrbarkeit <sup>3)</sup>
1	Ottokraftstoffe nach DIN EN 228 mit einem maximalen (Bio) Ethanolgehalt von 5 Vol.-% nach DIN EN 15376	LAU2 <sup>2)</sup>	x
1a	Ottokraftstoffe nach DIN EN 228 mit Zusatz von Biokraftstoffkomponenten nach RL 2009/28/EG bis zu einem Gesamtgehalt von 20 Vol.-%		x
2	Flugkraftstoffe		x
3	Heizöl EL nach DIN 51603-1; ungebrauchte Verbrennungsmotorenöle; ungebrauchte Kraftfahrzeug-Getriebeöle, Gemische aus gesättigten und aromatischen Kohlenwasserstoffen, charakterisiert durch einen Aromatengehalt von ≤ 20 Ma.-% und einen Flammpunkt > 60 °C		x
3b	Dieselmotorenkraftstoffe (nach DIN EN 590) mit Zusatz von Fettsäure-Methylester (FAME) nach DIN EN 14214 bis zu einem Gesamtgehalt von max. 20 Vol.-%		x
4	Kohlenwasserstoffe sowie benzolhaltige Gemische mit max. 5 Vol.-% Benzol, außer Kraftstoffe	LAU1	--- <sup>4)</sup>
4b	Rohöle	LAU2	x
4c	gebrauchte Verbrennungsmotorenöle und gebrauchte Kraftfahrzeug-Getriebeöle mit einem Flammpunkt > 60 °C		x
5	ein- und mehrwertige Alkohole mit max. 48 Vol.-% Methanol und Ethanol (in Summe), Glykol und Polyglykole, deren Monoether sowie deren wässrige Gemische		x
5a	Alkohole und Glykolether sowie deren wässrige Gemische		x
5b	ein- und mehrwertige Alkohole ≥ C <sub>2</sub> mit max. 48 Vol.-% Ethanol sowie deren wässrige Gemische		x
5c	Ethanol einschließlich Ethanol nach DIN EN 15376 (unabhängig vom Herstellverfahren) sowie deren wässrige Lösungen		x
7	organische Ester und Ketone, außer Fettsäure-Methylester (FAME)		x
7a	aromatische Ester und Ketone, außer Fettsäure-Methylester (FAME)	x	
7b	Fettsäure-Methylester (FAME) nach DIN EN 14214, Pflanzenölkraftstoff – Rapsöl nach DIN 51605 und Pflanzenölkraftstoff nach DIN 51623	LAU2 <sup>2)</sup>	x
10 <sup>5)</sup>	anorganische Säuren (Mineralsäuren) bis 20 % sowie sauer hydrolysierende, anorganische Salze in wässriger Lösung (pH < 6), außer Flusssäure und oxidierend wirkende Säuren und deren Salze	LAU1	x
11	anorganische Laugen sowie alkalisch hydrolysierende, anorganische Salze in wässriger Lösung (pH > 8), ausgenommen Ammoniaklösungen und oxidierend wirkende Lösungen von Salzen (z. B. Hypochlorit)	LAU2	x
12 <sup>5)</sup>	wässrige Lösungen anorganischer nicht oxidierender Salze mit einem pH-Wert zwischen 6 und 8	LAU1	x
-	Ethanolkraftstoff E85 nach DIN 51625 oder nach DIN EN 15293 (Klasse a und Klasse b)	LAU2 <sup>2)</sup>	x
-	bis 50%ige Natronlauge	LAU2	x
-	bis 45%ige Harnstofflösung		x
-	Enteisungsmittelgemisch auf Kaliumformiatbasis, z. B. Safeway KF HOT Runway DE-ICER		x
-	Enteisungsmittelgemisch auf Natriumformiatbasis, z. B. SF Runway DE-ICER		x

Soweit keine anderen Angaben zu den aufgeführten Flüssigkeiten gemacht werden, handelt es sich jeweils um technisch reine Substanzen oder um Mischungen technisch reiner Substanzen der jeweiligen Gruppe, jedoch nicht in Mischung mit Wasser, soweit dies nicht extra ausgewiesen ist.

- 1) Arbeitsblatt DWA-A-786, Technische Regeln wassergefährdender Stoffe (TRwS), Ausführung von Dichtflächen; DWA (Fassung Oktober 2020)
- 2) verwendbar in Tankstellen gemäß TRwS 781 bis TRwS 784 (Arbeitsblätter DWA-A 781:2018-12, mit Korrektur von 2019-05, DWA-A 782:2006-05, DWA-A 783:2005-12 und DWA-A 784:2006-04, Technische Regeln wassergefährdender Stoffe (TRwS), Tankstellen für Kraft-, Schienen-, Wasser- und Luftfahrzeuge)
- 3) Befahrbar nur mit luftbereiften Fahrzeugen
- 4) **nicht befahrbar**, nur begehbar
- 5) Die Verwendbarkeit wurde für eine Prüfzeit von 24 Stunden nachgewiesen.

SikaTank PK-25 G als Bestandteil des Sika-Fugenabdichtungssystems zur Verwendung in LAU-Anlagen	Anlage 1
Liste der Flüssigkeiten, gegen die das Fugenabdichtungssystem chemisch beständig und flüssigkeitsundurchlässig ist	

lfd. Nr.	Eigenschaft	Einheit	Kennwert				
			Dichtstoff		Primer PK-3	Primer PK-3S	Primer PK-2
			grau	schwarz			
1	<b>Dichte</b> bei 23 °C zulässige Toleranz: ± 2 % Komponente A Komponente B Fertigmischung	g/cm <sup>3</sup>	1,57 1,72 ---	1,55 1,59 ---	0,96 0,92 0,95	1,10 1,03 1,09	0,956 0,811 0,884
2a	<b>Viskosität</b> bei 23 °C (FÜ) zulässige Toleranz: ± 20 % Komponente A Komponente B Fertige Mischung		16,5 Pa s 65 Pa s --	19 Pa s 42 Pa s --	65 mPa s 11 mPa s --	280 mPa s 280 mPa s --	15 mPa s 3 mPa s --
2b	<b>Viskosität</b> bei 23 °C (WPK) zulässige Toleranz: ± 20 % Komponente A Komponente B Fertige Mischung		16,5 Pa s 65 Pa s	19 Pa s 42 Pa s	50 mPas 17 mPas	250 mPas 260 mPas	15 mPas 8 mPas

			Dichtstoff (grau und schwarz)			
3	<b>Dehnungswert</b> <sup>1)</sup> zulässige Toleranz: ± 20 % bei 23 °C ----- bei -20 °C	N/mm <sup>2</sup>	E100		E140	
			0,19		0,23	
			0,23		0,27	

1) ermittelt mit Zementmörtelprismen entsprechend der Vorgabe aus dem Prüfplan

SikaTank PK-25 G als Bestandteil des Sika-Fugenabdichtungssystems zur Verwendung in LAU-Anlagen

Charakteristische Materialkennwerte / Überwachungswerte für Fugendichtstoff und Voranstrich

Anlage 2

lfd. Nr	Kennwert	Prüfgrundlage	Überwachungsgegenstand	Häufigkeit der werkseigenen Produktionskontrolle	Fremdüberwachung <sup>2)</sup>	Überwachungswerte
1	<b>IR-Spektrum<sup>1)</sup></b>	DIN EN 1767	Voranstriche und Fugendichtstoffe: jeweils Komponente A, Komponente B sowie an den ausgehärteten Fugendichtstoffen	---	2 x jährlich	zum Bescheid hinterlegte Kurven
2	<b>TGA</b>	DIN EN ISO 11358	ausgehärteter Fugendichtstoff		1 x in 5 Jahren	
3	<b>Dichte (bei 23 °C)<sup>1)</sup></b>	DIN EN ISO 2811-1	Voranstriche und Fugendichtstoffe: jeweils Komponente A Komponente B			
4	<b>Viskosität<sup>1) 6)</sup> (bei 23 °C)</b>	DIN EN ISO 3219 Scherrate: 10s <sup>-1</sup> ----- DIN EN ISO 3219 Scherrate: 3.500s <sup>-1</sup>	Fugendichtstoff Komp. A und B ----- Primer PK-3 Primer PK-3S Primer PK-2	min. 1 x je Fertigungscharge	2 x jährlich	Anlage 4 und Anlage 5
5	<b>Verlaufseigenschaften</b>	DIN EN 14187-3 <sup>3)</sup>				
6	<b>klebfreie Zeit</b>	DIN EN 23270 <sup>4)</sup>				
7	<b>Dehnspannungswerte<sup>5)</sup> E100 und E140</b>	DIN EN ISO 8340				
8	<b>Dehnspannungswerte E100 und E140 nach Lagerung in Prüflüssigkeit der Flüssigkeitsgruppe 1 bzw. 4<sup>7)</sup> bei +23 °C</b>	gem. hinterlegtem Prüfplan		1 x je Fertigungswoche		zul. Abweichung vom Prüfwert nach lfd. Nr. 7: -50 % bzw. +25 %
9	<b>Verarbeitungszeit (Topfzeit)</b>	Arbeitsanweisung Sika-QP 13 vom 13.02.2015	Fugendichtstoffe	min. 1 x je Fertigungscharge	---	Anlage 4
10	<b>Volumenänderung bei Temperaturbeanspruchung</b>				2 x jährlich	< 5 %
11	<b>Volumen- und Masseänderung nach Lagerung in Prüflüssigkeit der Flüssigkeitsgruppe 4</b>	gem. hinterlegtem Prüfplan		---	1 x in 5 Jahren	zum Bescheid hinterlegte Werte ± 5 %
SikaTank PK-25 G als Bestandteil des Sika-Fugenabdichtungssystems zur Verwendung in LAU-Anlagen						Anlage 3
Grundlage für das Übereinstimmungsnachweisverfahren						

1) Identifikationsprüfungen

2) Die Prüfungen erfolgen an durch die Prüfstelle amtlich entnommenen Materialien.

3) in der werkseigenen Produktionskontrolle nach Arbeitsanweisung Sika-QP 17 vom 13.04.2010

4) in der werkseigenen Produktionskontrolle nach Arbeitsanweisung Sika-QP 14 vom 13.04.2010

5) in der werkseigenen Produktionskontrolle bei +23 °C; in der Fremdüberwachung bei +23 °C und -20 °C

6) in der werkseigenen Produktionskontrolle für PK-3, PK-3S und PK-2 nach DIN EN ISO 2555:2018-09, Rotationsviskosimeter mit Einzelzylinder, PK-3: L1, A: 50 U/min, B: 200 U/min; PK-3S: L2, 60 U/min und PK-2: L1, 200 U/min;

7) In der WPK ist die Prüfung mit der Prüflüssigkeit der Flüssigkeitsgruppe 1 und in der FÜ im Wechsel mit der Prüflüssigkeit der Flüssigkeitsgruppe 1 und 4 durchzuführen.